

IT-Sicherheit in 30 Minuten Schutzschild Mensch

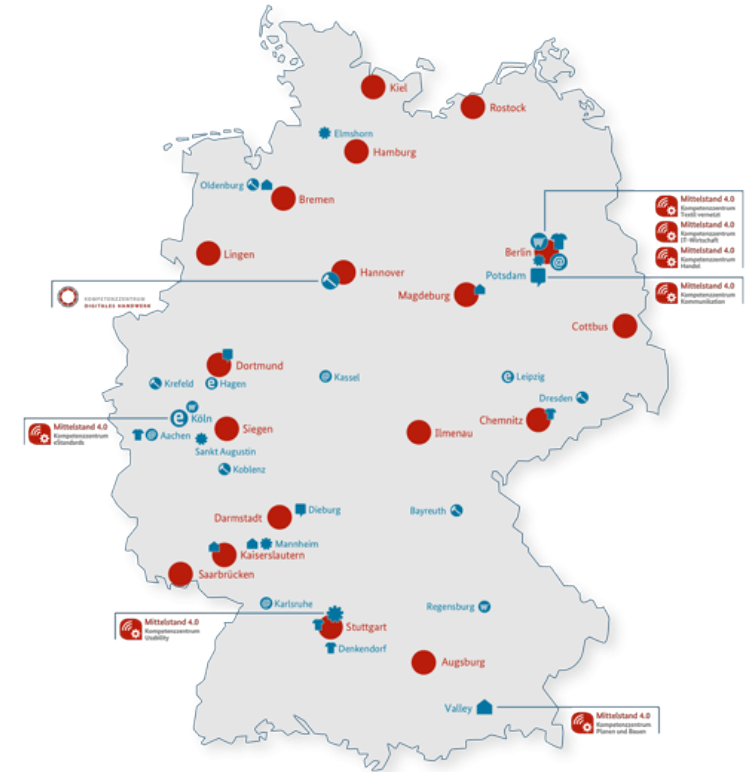
Andreas Neuenfels

Mittelstand-Digital Zentrum Chemnitz

c/o tti Technologietransfer und Innovationsförderung Magdeburg GmbH

Mittelstand-Digital Zentrum Chemnitz

- als Teil von Mittelstand-Digital unterstützen wir KMU und Handwerk bei der Digitalisierung
- der Mensch im Mittelpunkt - als Befähiger digitaler Produktions- und Arbeitswelten
- Expertise u.a. in den Bereichen Geschäftsmodell-Entwicklung, Produktion und Logistik, IT-Sicherheit und Datenschutz, Recht und Produktgestaltung



Der Mensch & IT-Sicherheit

Ein Überblick



Umgang mit
Informationen, Daten
und Dokumenten



Benutzung von
IKT - Geräten



Kommunikation mit
anderen
(soziales Wesen)



Optimierung von
Arbeitsvorgängen

Menschen als (Un-)Sicherheitsfaktor

Angriffsvektoren

Eigenes Verhalten

Mobile Endgeräte & Schnittstellen

Nutzung von
Standard-Passwörtern

Unachtsamkeit &
„Work-Arounds“

Sabotage

Social Engineering

Manipulation der Mitarbeiter zur
Informationsgewinnung

Phishing, Spear-Phishing,
CEO-Fraud

Baiting (Ködern),
Tailgating (Durchschlüpfen)

Menschen als (Un-)Sicherheitsfaktor bei Industrie-PCs

Top 10 Bedrohungen nach Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik

Nr.	Top 10 - 2022	Top 10 - 2018
1.	Einschleusen von Schadcode über Wechseldatenträger / externe Hardware	Unberechtigte Nutzung von Fernwartungszugängen
2.	Infektion mit Schadsoftware über Internet und Intranet	Online-Angriff über Office-/Enterprise-Netze
3.	Menschliches Fehlverhalten und Sabotage	Angriff auf eingesetzte Standardkomponenten im ICS-Netz
4.	Kompromittierung von Extranet und Cloud-Komponenten	(D)DoS Angriffe
5.	Social Engineering and Phishing	Menschliches Fehlverhalten und Sabotage
6.	(D)DoS Angriffe	Einschleusen von Schadcode über Wechseldatenträger / externe Hardware
7.	mit dem Internet verbundene Steuerkomponenten	Lesen und Schreiben von Nachrichten im ICS-Netz
8.	Einbruch in Fernwartungszugänge	Unberechtigter Zugriff auf Ressourcen
9.	Technisches Fehlverhalten und höhere Gewalt	Angriffe auf Netzwerkkomponenten
10.	Kompromittierung von Smartphones im Produktionsumfeld	Technisches Fehlverhalten und höhere Gewalt

Quelle 31.05.2022: https://www.allianz-fuer-cybersicherheit.de/SharedDocs/Downloads/Webs/ACS/DE/BSI-CS/BSI-CS_005.html?nn=128730

Menschen als (Un-)Sicherheitsfaktor

Beispiele

19.09.2019|

[Unsicher konfigurierte Server leaken Daten von Millionen Patienten](#)



Weltweit hätte im Grunde jedermann auf medizinische Daten wie Röntgenaufnahmen zugreifen können. Betroffen sind auch Patienten aus Deutschland. [Zur Meldung](#)

[Falsch konfiguriert: Tausende Google-Kalender offen zugänglich](#)



Weil Tausende Nutzer ihre Google-Kalender zu leichtsinnig konfigurieren, sind diese öffentlich zugänglich. Ein Sicherheitsexperte fand viele private Termine. [Zur Meldung](#)

Quelle: www.heise.de

IT-Sicherheit: Menschliche Datenschutz-Fails

2/5



Frankreich: TV5 Monde

Am 8. April 2015 wurde das Programm von TV5 Monde über mehrere Stunden hinweg blockiert, nachdem sich eine dem IS nahestehende Hacker-Gruppe namens „Cyber-Kalifat“ Zugang zu den IT-Systemen verschafft hatte. Nur einen Tag nach der Cyberattacke erlebte der französische TV-Sender ein Datenschutz-Debakel – dieses Mal aufgrund menschlichen Versagens: Reporter David Delos enthüllte während eines Interviews unabsichtlich die Passwörter für Social-Media-Konten des Senders - darunter YouTube, Instagram und Twitter. Diesen waren auf dem Whiteboard hinter dem Pechvogel zu sehen. Auch wichtige Telefonnummern waren zu sehen. Darüber hinaus offenbarte die Wand auch, wie es zum vorangegangenen Hack durch die Islamisten-Hacker kommen konnte: Und zwar in Form des Passwortes für den YouTube-Account von TV5 Monde: „lemotdepassedeyoutube“ („daspasswortfüryoutube“).

[Mehr Infos](#)

Foto: TV5 Monde

Menschen als (Un-)Sicherheitsfaktor

Beispiele

02.09.2021

35 Prozent der Mitarbeiter tricksen im Home-Office Sicherheitsmaßnahmen aus



Eine Umfrage zeigt, dass die meisten Unternehmen am hybriden Modell aus Homeoffice und Büropräsenz festhalten wollen. Allerdings hapert es mit der Sicherheit. [Zur Meldung](#)

17.02.2022



Firmenkonten nicht gelöscht: Ehemalige Mitarbeiter sind oft ein Security-Risiko

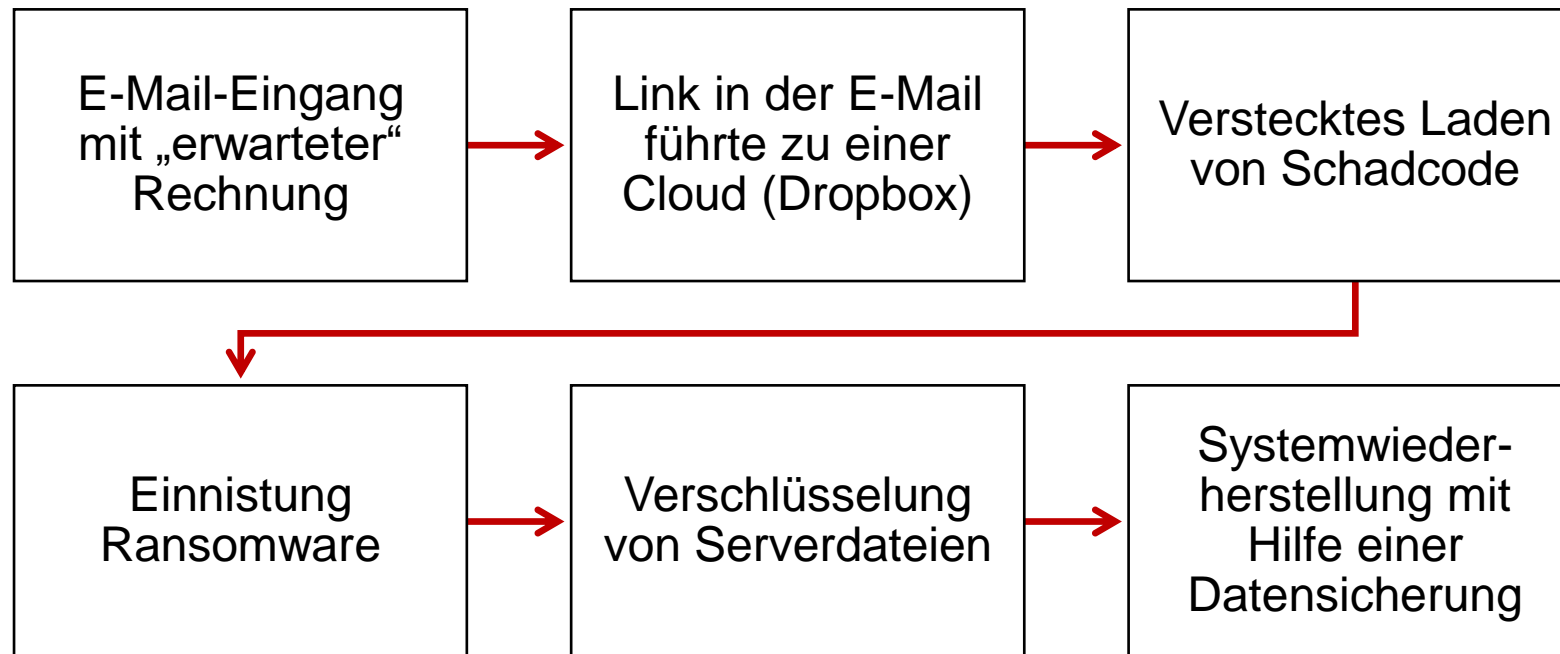
- Soziale Medien, E-Mails und Dokumente – in fast allen Unternehmen können frühere Angestellte weiterhin auf interne Informationen zugreifen.

- [iX Magazin](#)

Quelle: www.heise.de

Menschen als (Un-)Sicherheitsfaktor

Beispiel für Dienstleistungsunternehmen aus Magdeburg <20 MA



Menschen als (Un-)Sicherheitsfaktor

Auswirkungen von menschlichem Fehlverhalten und/oder Social Engineering



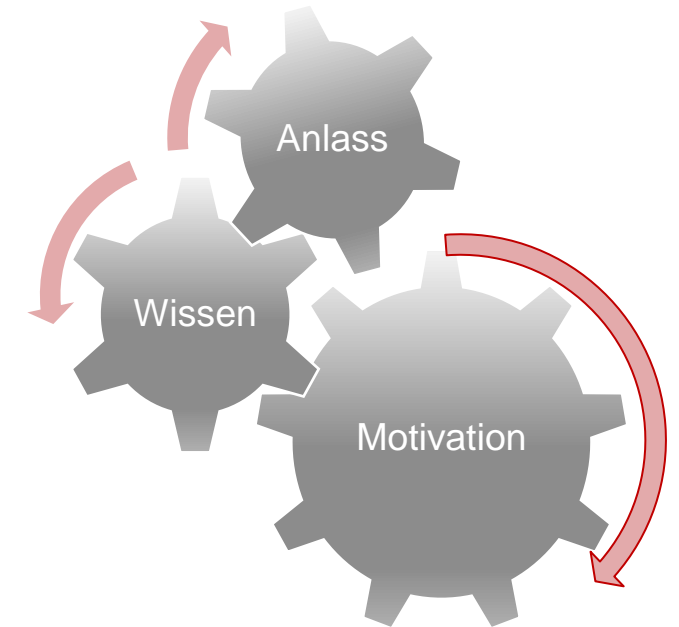
Quelle: Online Security and Hacking Alert © Anna (Fotolia)

- Manipulation von Daten
- Verlust von Daten
- Abfluss von Daten an Dritte
- Vertrauensverlust bei Partnern und Kunden
- Folgeschäden / -angriffe
(Advanced Persistent Threads APT)

Der Mensch & IT-Sicherheit

Psychologische Dimension der IT-Sicherheit

- Verhalten wird bestimmt durch das Zusammenspiel von Motivation, Wissen und Anlass
- Risiken der Informationssicherheit entstehen oft unbewusst durch Nichtwissen
- Thema der IT-Sicherheit wird oft unbewusst als selbstverständlich angesehen und führt dadurch zu Nachlässigkeiten im Umgang damit

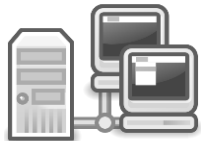


Mensch als Sicherheitsfaktor!

Aufbau des „Schutzschild Mensch“



Richtlinien zur IT-Sicherheit aufbauen und umsetzen



Unterstützung durch technische Maßnahmen



Wissen und Bewusstsein gegenüber Gefahren aufbauen



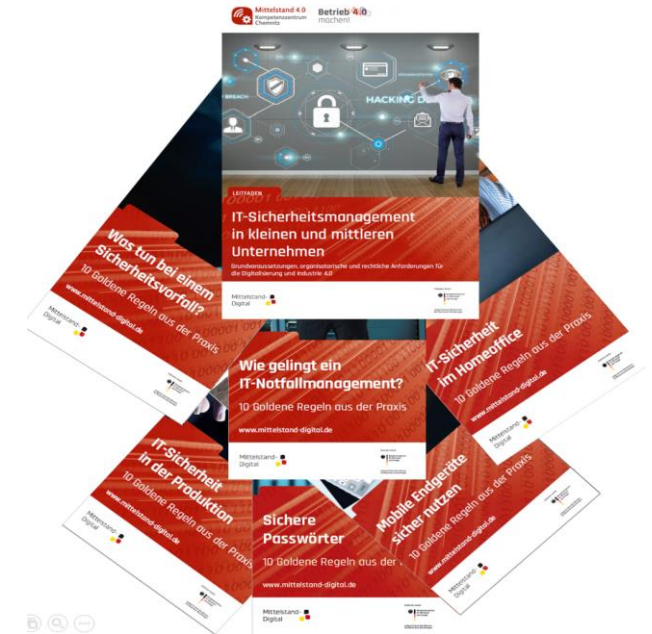
Prozesse zur Verbesserung initiieren

<https://digitalzentrum-chemnitz.de/wissen/schutzschild-mensch/>

Schutzschild Mensch

Vorgehens- und Verhaltensweisen für Mitarbeiter

- umfassende Regelungen zu den Themen
 - Einsatz mobiler Endgeräte
 - Telearbeit / Home-Office
 - Authentifizierung und Verschlüsselung
 - Umgang mit personenbezogenen Daten
 - Notfälle und Schadensvorfälle
 - Verantwortlichkeiten bestimmen
- Umsetzung in Anlehnung an Erfordernisse gängiger Normen
 - IT-Grundschutz oder DIN ISO 27001



Schutzschild Mensch

Wissen und Bewusstsein



Informieren	<ul style="list-style-type: none">• Newsletter• Intranet
Sensibilisieren	<ul style="list-style-type: none">• Mitarbeitergespräche• Interne Workshops
Weiterbilden	<ul style="list-style-type: none">• Angebote Mittelstand-Digital.de• Markt
Prüfen	<ul style="list-style-type: none">• https://www.phish-test.de• https://www.knowbe4.de

Schutzschild Mensch

Umsetzung technischer Maßnahmen

Fehlverhalten verhindern

- Webproxy einsetzen
- Ports und Schnittstellen sperren
- Arbeiten in geschützten Umgebungen

Gutes Verhalten unterstützen

- Passwörter nur nach bestimmten Kriterien + Einschätzung der Stärke
- Automatisierung von Gefahrenmeldungen (z.B. bei Erkennung von Spam)

Unregelmäßigkeiten erkennen

- Anomalieerkennung und Monitoring (aber keine Überwachung!)
- automatischer Abgleich von Kontaktinformationen

Schutzschild Mensch

Beispiel: E-Mail-Nutzung

- <https://www.computerweekly.com/de/tipp/E-Mail-Sicherheit-Gruende-fuer-eine-Security-Richtlinie>
- <https://blog.usecure.io/de/what-is-an-email-policy-and-should-my-company-have-it>

Richtlinien



- Nutzung von Online-Angeboten oder Print-Materialien
- <https://play.bakgame.de/PhishingQuiz/>
- <https://slideplayer.com/slide/11828718/> (BASF: Spot the Fish Quiz)

Sensibilisierung



- Mail-Proxy inkl. Spam-Filter
- Virensan
- www.virustotal.com

Technische Unterstützung



- Beobachtung und Bewertung durch Leitung sowie IT-Verantwortliche
- Einholung von Feedback auf Mitarbeiterebene
- Überarbeiten der Regeln und Richtlinien

Kontinuierliche Verbesserung



Schutzschild Mensch

Prozesse verbessern und Mitarbeiter schulen



Quelle: <https://betrieb-machen.de/download/9767>

- Feedback von Mitarbeitern zu Maßnahmen und Richtlinien einholen
- Schadensvorfälle analysieren und Lehren daraus ziehen
- Notfallmanagement aufbauen
- Wissens- und Bewusstseinsaufbau kontinuierlich erweitern sowie aktuell halten



Quelle: <http://betrieb-machen.de/download/15019>

Wo steht mein Unternehmen in Bezug auf IT-Sicherheit?

Erstanalyse als IT-Sicherheitscheck mit dem Sicherheitstool Mittelstand SiToM

- Anwendung des Sicherheitstools Mittelstand unter <https://www.sitom.de>
- Selbstanalyse des IT-Sicherheitsniveaus im Unternehmen
- Empfehlungen geeigneter Maßnahmen zur Steigerung des IT-Sicherheitsniveaus im Unternehmen

Das Sicherheitstool-Mittelstand ist ein effektives Werkzeug, um den Status der IT-Sicherheit in Ihrem Unternehmen zu erfassen, zu bewerten und durch die Umsetzung vorgeschlagener Maßnahmen zu verbessern.

Mittelstand-Digital Zentrum Chemnitz

Projekt anlegen

Projekt laden

Mittelstand-Digital

Gefördert durch:
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Schutzschild Mensch

Weitere Informationen

- <https://digitalzentrum-chemnitz.de/wissen/schutzschild-mensch/>
- <https://it-service.network/blog/2019/03/29/social-engineering-methoden>
- <https://alarm.wildau.biz>
- <https://www.bakgame.de>
- <https://elite-projekt.de>
- <https://www.its.kompetent.uni-goettingen.de>
- <https://www.mitnicksecurity.com>

VIELEN DANK

für Ihre Aufmerksamkeit!

Mittelstand-Digital Zentrum Chemnitz

- c/o tti Technologietransfer und Innovationsförderung Magdeburg GmbH
Bruno-Wille-Straße 9
39108 Magdeburg

Roland Hallau
0391 74435-24
rhallau@tti-md.de

Andreas Neuenfels
0391 74435-23
aneuenfels@tti-md.de

David Wagner
0391 74435-28
dwagner@tti-md.de

Mike Wäsche
0391 74435-34
mwaesche@tti-md.de